

FI/LS, 16A, 10mA, LS-Kennline-C, 1p+N, FI-Char: AC

Typ PKN6-16/1N/C/001-MW Art.-Nr. 236639



Abbildung ähnlich

Daten für Bauartnachweis nac	h IEC	:/EN	61439
------------------------------	-------	------	-------

Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	Daten fur Data that the control of t			
Verlustleistung pro Pol, stromabhängig Ped W 0 Verlustleistung des Betriebsmittels, stromabhängig Ped W 3.2 Vorlustleistung statisch, stromabhängig Pes W 0 Vorlustleistungsbigabevermögen Pee W 0 Betriebsungebungstemperatur min. °C -25 Betriebsungebungstemperatur min. °C -40 Betriebsungebungstemperatur max. °C 40 Betriebsungebungstemperatur max. °C 40 Bauartnachweis IEC/EN 61439 10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2 Kornsinnsbeständigkeit von Umhüllung 10.2.3 I Wärmebeständigkeit pool in Verlustleisten und Teilen 10.2.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.4 Schlagen und V-Strahlung 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.5 Schlagen illen Widerstandsfähigkeit solierstoffe sußergewöhnliche Wärme 10.2.5 Anheben 10.2.5 Schlagen illen Widerstandsfähigkeit solierstoffe sußergewöhnliche Wärme 10.3.5 Schutzart von Umhüllungen 10.3.5 Chutzart von Umhüllungen 10.3.5 Schutzart von Betriebsmitteln 10.3.5 Schutzart von Betriebsmitteln 10.3.5 Schutzart von Betriebsmitteln 10.3.5 Schutzart von auslan eingeführte Leiter 10.3.5 Schutzart von auslan eingeführt	Technische Daten für Bauartnachweis			
Verlustleistung des Betriebsmittels, stromabhängig P _{1/2} W 3.2 Verlustleistungsabgabevermögen P _{2/2} W 0 Betriebsungebungstemperatur min. Betriebsungebungstemperatur max. "C 40 Bauartnachweis IEC/EN B1439 10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2.2 Korrosionsbeständigkeit en Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2 Schlagprüfung 10.3 Schutzert von Umhüllungen 10.3 Schutzert von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Liegt in der Verantvortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in d	Bemessungsstrom zur Verlustleistungsangabe	In	Α	16
Verlustleistung statisch, stromunahhängig Verlustleistungsabgabevermögen Betriebsumgebungstemperatur min. Betriebsumgebungstemperatur mix. Bauartnachweis IEC/EN 61439 10.2 Fostigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2 Korrosionsbeständigkeit und Teilen 10.2 Strominabeständigkeit von Umbillung 10.2 Strominabeständigkeit solierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2 Strominabeständigkeit solierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2 Strominabeständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2 Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2 Fosthutz gegen elektrischen Schaltanlage bewertet werden muss. 10.3 Schutzart von Umbillungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.5 Einbau von Betriebsmitteln 10.5 Innere Stromkreise und Verbndungen 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stromkreise und Verbndungen 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 solsolationseigenschaften 10.9 2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9 2 Betriebsgranungsfestigkeit 10.9 2 Betriebsgranungsfestigkeit 10.9 1 Geringen von Umbillungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbau	Verlustleistung pro Pol, stromabhängig	P _{vid}	W	0
Verlustleistungsabgabevermögen P _{ve} W 0 Betriebsumgebungstemperatur min. 8 °C - 25 Betriebsumgebungstemperatur max. °C 40 8 30 Bauartnachweis IEC/EN 61439 10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2 Korrosionsbeständigkeit 10.2.3 I Wärmebeständigkeit von Umhüllung 10.2.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Schlagsgrüfung 10.2.5 Schlagsgrüfung 10.2.5 Schlagsgrüfung 10.2.5 Schlagsgrüfung 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Krischstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Einbau von Betriebsmittein 10.5 Einbau von Betriebsmittein 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9 2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9 4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.9 4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.9 1 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9 4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.9 1 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.	Verlustleistung des Betriebsmittels, stromabhängig	P _{vid}	W	3.2
Betriebsumgebungstemperatur min. 8 c	Verlustleistung statisch, stromunabhängig	P _{vs}	W	0
Betriebsungebungstemperatur max. 2°C 40 Buaurtnachweis IEC/EN 61439 10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2.2 Korrosionsbeständigkeit 10.2.3 Wärmebeständigkeit von Umhüllung 10.2.3 Wärmebeständigkeit von Umhüllung 10.2.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3 Widerstandsfähigkeit isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Anheben 10.2.5 Schlagprüfung 10.2.5 Anheben 10.2.5 Schlagprüfung 10.3 Schutzer von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stronkreise und Verbindungen 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolaionseigenschaften 10.9 Isolaionseigenschaften 10.9 Isolaionseigenschaften 10.9 Schutzgegen elektrischen Schlage 10.9 Arzingheiten und Verbindungen 10.9 Arzingheiten und Verbindungen	Verlustleistungsabgabevermögen	P _{ve}	W	0
Bauartnachweis IEC/EN 61439 10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2 Korrosionsbeständigkeit 10.2.3 Wißernebständigkeit von Umhüllung 10.3.3 Wißernebständigkeit von Umhüllung 10.2.3 Wißerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Wißerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Wißerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.3 Wißerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.2.5 Schlagprüfung Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.6 Schlagprüfung Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.7 Aufschriften Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.3 Schuzart von Ümhüllungen Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.5 Schuz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.5 Schuz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.8 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.8 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.9 Isolationseigenschaften 10.9 Isolationseigenschaften Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgreite sind ein	Betriebsumgebungstemperatur min.		°C	-25
Bauartnachweis IEC/EN 61439 10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2.2 Korrosionsbeständigkeit 10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Schaleben 10.2.6 Schlagprüfung Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.6 Schlagprüfung Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.7 Aufschriften Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.3 Schutzart von Umhüllungen Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.5 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.8 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9 Isolationseigenschaften 10.9 Isolationseigenschaften 10.9 2.8 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9 1.0 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmung Schaltanlagenbauers. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgreite sind einzuhalten.	Betriebsumgebungstemperatur max.		°C	40
10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen 10.2.2 Korrosionsbeständigkeit 10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.3 Schutzurt von Umhüllungen 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.5 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.9 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsferquente Spannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.10 Erwärmung 10.10 Innere Stromkreise und Verbindungen aus Isolierstoff 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.13 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.14 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.16 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.13 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.14 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.15 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.16 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.17 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.18 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.19 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit				0
10.2 Z Korrosionsbeständigkeit 10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.6 Schlagprüfung 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlatanlage bewertet werden muss. 10.6 Lutt- und Kriechstrecken 10.6 Schutz gegen elektrischen Schlatanlage bewertet werden muss. 10.8 Einbau von Betriebsmitteln 10.9 Isolationseigenschaften 10.9 Isolationseigenschaften 10.9 Jeberriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9 Schutznart von Umhüllungen 10.9 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9 Herrierungen der Produktnorm sind erfüllt. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt i	Bauartnachweis IEC/EN 61439			
10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung 10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Anheben 10.2.5 Anheben 10.2.6 Schlagprüfung 10.2.7 Aufschriften 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Einbau von Betriebsmittel 10.7 Ausschriften 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9 2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9 2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9 1 Frwärmung 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit 10.13 Erwärmung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.2 Festigkeit von Werkstoffen und Teilen			
10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme 10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.2.5 Anheben Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.6 Schlagprüfung Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.7 Aufschriften Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.3 Schutzart von Umhüllungen Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.5 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9 Isolationseigenschaften 10.9 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmungsberschnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung beschaltanlagenbauers. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.2.2 Korrosionsbeständigkeit			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme 10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung 10.2.5 Anheben Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.6 Schlagprüfung Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.7 Aufschriften Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.3 Schutzart von Umhüllungen Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmung des Schaltanlagenbauers. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.2.3.1 Wärmebeständigkeit von Umhüllung			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.24 Beständigkeit gegen UV-Strahlung Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.25 Anheben Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.26 Schlagprüfung Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.3 Schutzart von Umhüllungen Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.2.3.2 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe gewöhnliche Wärme			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.5 Anheben Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.6 Schlagprüfung Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.7 Aufschriften Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.3 Schutzart von Umhüllungen Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung betrechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.2.3.3 Widerstandsfähigkeit Isolierstoffe außergewöhnliche Wärme			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.2.7 Aufschriften Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.3 Schutzart von Umhüllungen Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.4 Luft- und Kriechstrecken Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.1 Stoßspannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.2 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.2.4 Beständigkeit gegen UV-Strahlung			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.2.7 Aufschriften Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.3 Schutzart von Umhüllungen Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt. 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.2.5 Anheben			Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.3 Schutzart von Umhüllungen 10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.10 Erwärmung 10.10 Erwärmung 10.11 Kurzschlussfestigkeit 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.	10.2.6 Schlagprüfung			Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.4 Luft- und Kriechstrecken 10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag 10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.10 Erwärmung Erwärmung Erwärmung des Schaltanlagenbauers. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.2.7 Aufschriften			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.6 Einbau von Betriebsmitteln Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss. 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.3 Schutzart von Umhüllungen			Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.6 Einbau von Betriebsmitteln 10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauer Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.4 Luft- und Kriechstrecken			Anforderungen der Produktnorm sind erfüllt.
10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.5 Schutz gegen elektrischen Schlag			Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter 10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff 10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbaue Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.6 Einbau von Betriebsmitteln			Nicht zutreffend, da die gesamte Schaltanlage bewertet werden muss.
10.9 Isolationseigenschaften 10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauer schaltgeräte sind einzuhalten. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.7 Innere Stromkreise und Verbindungen			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbaue Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.8 Anschlüsse für von außen eingeführte Leiter			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit 10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbaue Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten. Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.9 Isolationseigenschaften			
10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. 10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbaue Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.9.2 Betriebsfrequente Spannungsfestigkeit			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
10.10 Erwärmung Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbaue Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.9.3 Stoßspannungsfestigkeit			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte. 10.11 Kurzschlussfestigkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.9.4 Prüfung von Umhüllungen aus Isolierstoff			Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers.
Schaltgeräte sind einzuhalten. 10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit Liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Die Vorgaben der Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.10 Erwärmung			Erwärmungsberechnung liegt in der Verantwortung des Schaltanlagenbauers. Eaton liefert die Daten zur Verlustleistung der Geräte.
Schaltgeräte sind einzuhalten.	10.11 Kurzschlussfestigkeit			
5" 0 ":	10.12 Elektromagnetische Verträglichkeit			
10.13 Mechanische Funktion Fur das Gerat sind die Anforderungen erfullt, sofern Angaben der Montageanweisung (IL) beachtet werden.	10.13 Mechanische Funktion			Für das Gerät sind die Anforderungen erfüllt, sofern Angaben der Montageanweisung (IL) beachtet werden.

Technische Daten nach ETIM 6.0

Schutzschaltgeräte, Sicherungen, Reiheneinbau-/Aufbaugeräte (EG000020) / Kombination FI-Schalter/Leitungsschutzschalter (EC000905)

Elektro-, Automatisierungs- und Prozessleittechnik / Elektroinstallationsanlage, -gerät / Fehlerstromschutzeinrichtung / Kombination FI-Schalter/Leitungsschutzschalter (ecl@ss8.1-27-14-22-07 [AFZ810012])

[AF2810012])		
Polzahl (gesamt)		2
Anzahl der abgesicherten Pole		1
Bemessungsspannung	V	230
Bemessungsstrom	А	16

AC sinergiebegrenzungsklasse 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3			
Semessungsabschaltvermögen nach EN 60898 kA 6 Semessungsabschaltvermögen nach IEC 60947-2 kA 0 Semessungsabschaltvermögen nach IEC 6094	Bemessungsfehlerstrom	Α	0.01
Remessungsabschaltvermögen nach EN 60898 Remessungsabschaltvermögen nach IEC 60947-2 Reguenz Ruslösecharakteristik C Ritischaltender Neutralleiter Riberspannungskategorie Rerschmutzungsgrad Rerschmutzungsgrad Rerschmutzungsgrad Rerichantere in Teilungseinheiten Reinbautiefe Reinbautiefe Reguenz Reschmutzungsgrad Resc	Fehlerstrom-Typ		AC
Remessungsabschaltvermögen nach IEC 60947-2 kau lösecharakteristik kau berspannungskategorie kerschmutzungsgrad kerschmutzungsgrad kerschmutzungseinheiten kerite in Teillungseinheiten kerite in Teilungseinheiten kerite in Teilungseinheiten kau berspannungkategorie kau berspannungskategorie kau berspannu	Energiebegrenzungsklasse		3
requenz Auslösecharakteristik C Altischaltender Neutralleiter Joberspannungskategorie Joberspannungskategorie Joherspannungskategorie Joherspannungska	Bemessungsabschaltvermögen nach EN 60898	kA	6
Auslösecharakteristik	Bemessungsabschaltvermögen nach IEC 60947-2	kA	0
Mitschaltender Neutralleiter Derspannungskategorie Merschmutzungsgrad Merschmutzung	Frequenz		50 Hz
Derspannungskategorie 3 Verschmutzungsgrad 2 Breite in Teilungseinheiten 2 Einbautiefe mm 69.5 Geeignet für Unterputz-Installation 1 Brohutzart (IP) 1 Brohutza	Auslösecharakteristik		С
derschmutzungsgrad 2 Breite in Teilungseinheiten 2 Breite in Teilungseinheiten mm 69.5 Beeignet für Unterputz-Installation Bechutzart (IP) Brookstromfestigkeit kA 0.25 Brannungsart AC	Mitschaltender Neutralleiter		ja
Breite in Teilungseinheiten 2 cinbautiefe mm 69.5 Geeignet für Unterputz-Installation Cohutzart (IP) Ctoßstromfestigkeit kA 0.25 Gennungsart AC	Überspannungskategorie		3
mm 69.5 Geeignet für Unterputz-Installation nein Schutzart (IP) IP20 Stoßstromfestigkeit kA 0.25 Spannungsart AC	Verschmutzungsgrad		2
Seeignet für Unterputz-Installation Schutzart (IP) IP20 Stoßstromfestigkeit KA 0.25 Spannungsart AC	Breite in Teilungseinheiten		2
Schutzart (IP) IP20 Stoßstromfestigkeit kA 0.25 Spannungsart AC	Einbautiefe	mm	69.5
Stoßstromfestigkeit kA 0.25 Spannungsart AC	Geeignet für Unterputz-Installation		nein
Spannungsart AC	Schutzart (IP)		IP20
	Stoßstromfestigkeit	kA	0.25
ehlauslöseschutz nein	Spannungsart		AC
	Fehlauslöseschutz		nein